





Mein Kind			
Nachname	Vorname	Geburtsdatum	Klasse
Anschrift			
Schule (Name und Ort)			
nimmt am Evange	elischen Religionsunterricht teil.		

Ort Datum Unterschrift der*des Erziehungsberachtigten

Mit der digitalen Verarbeitung der o.a. personenbezogenen Daten gemäß EKD-Datenschutzgesetz bin ich/sind wir einverstanden.



Sehr geehrte Eltern,

Ihr Kind ist in die Schule aufgenommen worden und betritt damit einen neuen Lebens-, Lern-, und Erfahrungsraum. Es braucht auf seinem Weg Begleitung und Verständnis vom Elternhaus und von der Schule.

Im Stundenplan Ihres Kindes finden Sie das Fach Evangelische Religion. Dieses Unterrichtsfach erfüllt im Bildungsauftrag der Schulen wichtige Aufgaben, denn Kinder haben Fragen an das Leben, Fragen zu den unterschiedlichen Religionen und Fragen zum Glauben. Dazu bieten die Religionsstunden Zeit und Raum und schaffen mit ihren Inhalten zugleich Verbindungen zu anderen Fächern. Am Evangelischen Religionsunterricht können alle Kinder, unabhängig von einer Kirchenzugehörigkeit, teilnehmen.

Herzlich willkommen im Evangelischen Religionsunterricht.



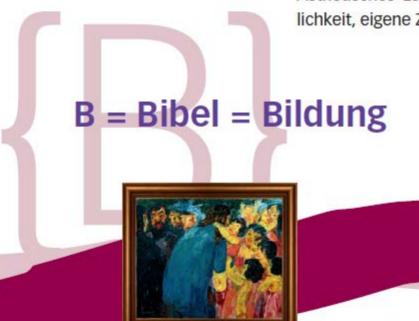
Alle Kinder haben Fragen nach Gott.

Im Religionsunterricht hören sie von Menschen aus der Bibel und aus unserer Zeit, wie sie sich Gott vorstellen. In den Unterrichtsstunden haben die Schüler*innen die Möglichkeit, über eigene Sichtweisen zu reden und sie mit Fantasie und Kreativität zu gestalten.



Die Kinder lernen die Geschichten der Bibel kennen und können nach Zusammenhängen mit dem Leben der Menschen von damals wie von heute suchen und sie entdecken. Das haben Künstler*innen aller Zeiten durch Literatur, Architektur, Kunst oder Musik dargestellt.

Ästhetisches Lernen bietet den Schüler*innen die Möglichkeit, eigene Zugänge zu gelebter Religion zu finden.





Im Evangelischen Religionsunterricht sprechen die Schüler*innen über eigene Erfahrungen: was sie erfreut und
jubeln lässt, sie verletzt und traurig macht, sie tröstet
oder hoffen lässt. Hier wird Zeit sein, Fragen zu stellen
und gemeinsam nach Antworten zu suchen.

In der Begegnung der Kinder mit diesen Themen und den alten Texten der Bibel erweitert sich ihre eigene Sprachkreativität.



Für Schule und Gesellschaft ist es unverzichtbar, dass Kinder Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Religionen beschreiben und andere Meinungen für eigene Begründungen verwenden können.

Die Kinder lernen Religionen aus der eigenen und fremden Perspektive kennen. Sie werden schrittweise an die Ausbildung einer religiösen Dialogkompetenz herangeführt.

D = Dialog Lernen



Wir informieren Sie gern ausführlicher.

Die Arbeitsstellen für Evangelischen Religionsunterricht (ARU) in Berlin und Brandenburg:

BRANDENBURG und schlesische Oberlausitz

- Cottbus-Görlitz (CB, EE, OSL, SPN und BA Bautzen):
 Telefon (0355) 32371
- Eberswalde (BAR, UM):
 Telefon (03334) 38255-53/-54
- Fürstenwalde (FF, LDS, LOS, MOL, TF): Tel. (03361) 3768074
- Neuruppin (OHV, OPR, PR):
 Telefon (03391) 6512-45/-46
 - Potsdam (BRB, HVL,
 P, PM): Telefon
 (0331) 901196

BERLIN

- Charlottenburg-Wilmersdorf:
 Telefon (030) 3417348
- Lichtenberg/Treptow-Köpenick:
 Telefon (030) 526986-16/-17
- Mitte: Telefon (030) 4552015
- Neukölln: Tel. (030) 832389-29/-30
- Pankow: Telefon (030) 9272426
- Reinickendorf: Tel. (030) 4111143
- Spandau: Telefon (030) 3362142
- Steglitz-Zehlendorf:
 Telefon (030) 83909266
- Tempelhof-Schöneberg:
 Telefon (030) 705 1011

Ansprechpartner*innen in den Arbeitsstellen, eMail-Adressen sowie weitere Informationen: www.ekbo.de/aru



EVANGELISCHE KIRCHE Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Konsistorium Referat Religionsunterricht Georgenkirchstraße 69 10249 Berlin Tel. (030) 24344-334, Fax -333 www.ru-ekbo.de

